

**Eine Stimme von New York!**  
 Leute die geplagt sind mit Krebschäden, Scropheln, Ringel, Uebel, Salzfluss, alten Wunden, Korbhals, Mercurial-Krankheiten und allen Leiden die von unreinem Blute entstehen, sind erlöst.  
 Folgendes zu lesen!!  
 Rowand und Walton.

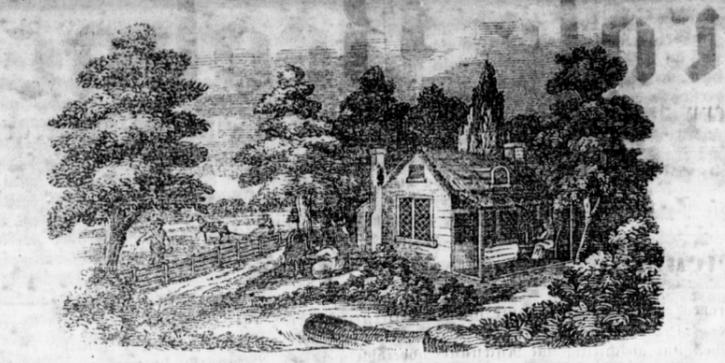
Meine Herren. — Indem ich dankbar fühle für die außergewöhnliche Kur, welche an mir bewirkt wurde durch Ihre Dr. Cullen's Indian Vegetabile Panacea, fühle ich mich verpflichtet, Sie mit einer kurzen Beschreibung meiner Krankheit zu versehen.  
 Als ich etwa 12 Jahr alt war, wurde ich von Ringel befallen. Ich war unter der Behandlung eines berühmten Arztes und nach einer langen medizinischen Behandlung als geheilt erklärt worden. Im Alter von 14 Jahren zeigte sich eine Krankheit, die von einigen der medizinischen Facultät „Scrophula“ und von Andern „Krebs“ genannt wird. Diese Krankheit fuhr in ihren Fortschritten fort, die mein Hals und Gesicht mit Geschwüren bedeckte waren; meine Nase war angefüllt und zur vierfachen natürlichen Größe angeschwollen. Ich hatte ebenfalls „Tumors“ in meiner Brust und „Beulen“ an verschiedenen Theilen meines Körpers. Ich war zu verschiedenen Zeiten unter Behandlung der allerberühmtesten Aerzte von New York, Philadelphia, Baltimore und Cincinnati, die nach dem 10. Jahr Versuche machten, eine Kur zu bewirken, meine Krankheit für unheilbar erklärten. Ich habe 21 Staaten der Union bereist, Hilfe zu suchen; keine Kosten wurden gespart und eine große Summe Geld ausgegeben, aber vergebens. Ich erkrankte dann an einer großen Quantität von Swaine's Panacea, welche ebenfalls Carpentier's Sarsaparilla, Schmitz's Pulmonik Syrup, Townsend's Sarsaparilla und viele andere Präparate ein genommen, ohne Erfolg; mein Hals, Nase und Gesicht waren noch immer voll Beulen und ich verlor ganz den Geruch. Ich blieb ungefähr 2 Jahr in diesem traurigen Zustand, und indem ich alle Hoffnungen zur Genesung aufgegeben hatte, ergriff ich mit dem Willen der Vorsicht, vermuthend, daß jedes Mittel zur Heilung fehlerhaft sei. Am letzten 5. August begann ich Dr. Cullen's Indian Vegetabile Panacea zu nehmen, mit wenig Hoffnung, daß es mir etwas nützen würde. Nachdem ich eine Flasche gebraucht hatte, entdeckte ich zu meinem großen Erstaunen und Freude, daß mein Geruch ganz wieder hergestellt war und daß die Beulen schnell an Größe abnahmen. Ich habe nun 3 Flaschen von der Panacea genommen; mein Gesicht, Mund, Hals und Nase sind ganz gesund. Ich bin nun 40 Jahre alt und nach 23 Jahren unheilbar krank, ist meine Gesundheit im Allgemeinen besser, und in der That, in keiner Zeit meines Lebens fühlte ich so wohl als seitdem ich Ihre unschätzbare Panacea gebraucht habe.  
 Julia Brand,  
 No. 111 Cliffstraße,  
 New York, Sept. 30. 1846.

Wir, die Unterschriftenden, persönlich bekannt mit Frau Julia Brand, von No. 111 Cliffstraße, und da wir seit mehreren Jahren ihren Zustand kennen, bezeugen wir hierdurch daß das Obige eine richtige Angabe von ihrem Falle ist, sowie unsere persönliche Kenntnis geht; und von ihrem Charakter u. Stande, haben wir volles Vertrauen in ihre Angabe und die Wirksamkeit von Dr. Cullen's Indian Vegetabile Panacea.  
 Maria Ware, do.  
 Samuel Carter, 61 Mulberrostraße,  
 S. Clayton, 23 Nördelstraße,  
 C. O'Neal, 111 Cliffstraße,  
 Emilie Galt, Hudsonstraße.  
 Ihr Gelehrten von der „Heilkunde“ weiß ihr euren professionellen Stolz sowie überreichen Können, eine Medizin zu gebrauchen, die Ihr nicht selbst zu bereiten versteht, was ihr viele schätzbare Leben erhalten, die sonst geopfert werden. Wollt ihr sie verschreiben?  
 März 14. 1848.

Größt und Kleinstverkauf bei Rowand und Walton, Eigentümer, 376 Marktstraße, Philadelphia, Pa.  
 England und W. Maken, J. V. Lambert und Joseph L. Packer, Reading, Pa.  
 J. S. C. Martin, Pottsville, Pa.  
 J. B. Falls, Minersville, do.  
 Wunder und Braun, Schulzill Haven, do.  
 Dr. Sellers, Pottsville, Pa.

**W. u. J. H. Keim u. Co.,**  
 Importeure und Händler in  
 Amerikanischen Hartwaaren,  
 No. 38 Nord 5te Straße, Reading, Pa.  
 haben auf Hand und bieten zum Verkauf zu bequemen Bedingungen, ein allgemeines Assortiment von Hartwaaren und Schneidzeug; Nägel und Spitzel von allen Größen; Eisen und Stahl von jeder Benennung; Schraubstöcke, Ambösse, und Schmelz-Blasbalge; Büchsen- und Flintenläufe; Schloffer; Messing in Tafeln und Stangen; Hobeln, von Philadelphiaer und Lancaster Fabric; Sattelrei Hartwaaren; Sattelböden, Patent-Leder etc. Zinn IX und IX, Stangen-Zinn, amerikanisch und russisches Eis senblech, Draht, Stangen u. Pig-Blei; Spel ter, Kupfer-Volgen, Riete u. Glas, Farben, Oel und Firnis, Dupont's Adler- und Büch sen-Pulver, nebst viel anderen Gütern die gewöhnlich in einheimischen Hartwaaren-Zehren verkauft werden.  
 Ebenfalls, Sheperd's Sarsaparilla, Vermifuge, Aepfel-Candy, und Deutsche Fieber- und Kautschuk-Pillen.  
 Reading, März 7. do.

**Dr. John Kienle's**  
 Unsichtbares Mittel zur Heilung des Hina wurms oder Zetter, so eben erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerei  
 Preis 50 Cent u. Schachtel.  
**Aechte Kaiser-Pillen.**  
 Einen Rathschacher Kaiser-Pillen just erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerei.



**Trockne Waaren! Trockne Waaren!**  
 So eben erhalten ein großes und splendides Assortiment von  
**Lucas' Frühlings- und Sommer-Gütern,**

bestehend zum Theil aus Kentucky Jeans, Washington Stricps, laugencarbete Stricps, Taylor Corcs, California Hosenstoffe, doppelte und gezwirnte Grandurells, einfache Grandurells, Jacquard Hosenstoffe, keltische Hosenstoffe von verschiedenen Mustern, eine große Verschiedenheit farbige Einbams, rüchlich gelbe und blaue Chambrans, einfache Chambrans, Umbana-Kelch, Schürzen-Kelch, Bett-Barchent, Westen-Wadding, Musquito Netze, Tischstühle, Handtuchzeuge, Stoff für Säcke u. nebst noch vielen andern Waaren, zu vielfältig um hier alle benannt zu werden.  
 Die Farben und Gewebe aller Güter, die von James Lucas fabrizirt worden, werden garantirt daß sie von keinem andern in den Ver. Staaten übertroufen werden.  
 Sie werden verkauft an den Stodes nachstehend benannter Personen:  
 Rufus B. Longaker, am Krummen Berge.  
 J. und W. H. Smith, Pottsville.  
 William Kerper, Reading.  
 John Allaire, do.  
 Hoff und Bruder, do.  
 Henry Ermentrout, do.  
 John Maffer, Adamstown.  
 Henry Stauffer, do.  
 Samuel Bauman, Baumansville.  
 S. N. Kauter, Fairville.  
 Jacobus Killian, Hahnstamm.  
 Peter K. Ludwig, März 7. smt.

**No. 62.**  
**Am großen Kleider-Stoß,**  
 No. 52 Ost Pennstraße, drei Thüren oberhalb Geo. Feder's Stoß, ist das größte, wohlfeilste und beste Assortiment von Kleidungsstücken, das jemals festgesetzt worden in der Stadt Reading, bestehend aus folgenden Artikeln, nämlich:

- Ein schönes Assortiment von Dreß-Röcken zu 7 50, werth \$10 50; do do zu 10, werth \$14; do do, zu 12, werth \$16.
- Ein schönes Assortiment von feinen rundenen Sack-Röcken, zu 3, werth \$5; do, zu 5 00, werth \$7 00; do zu 7 00, werth \$10 00.
- Ein schönes Assortiment von Kasimir-Hosen, zu 3 75, werth \$5 50; Casinet do, zu 2 75, werth \$3 50; Sattinet do, zu 1 75, werth \$2 50.
- Ein schönes Assortiment von blumigen Seiden-Beleer-Westen, zu 2 75, werth \$5 00.
- Ein schönes Assortiment von Sattin und wollenen Westen, zu 2 00, werth \$3 50; do Westen zu 75, werth \$1 50.
- Ein schönes Assortiment von Knaben-Röcken, zu 2 00, werth \$3 50; Knabenhosen zu 1 25, werth \$2 25; Knabens-Westen zu 50 Cts, werth \$1 50.
- Ein schönes Assortiment von Kinder-Kleidern, welche zu den niedrigsten Preisen verkauft werden.
- Ein schönes Assortiment von feinen Hemden, zu 1 50, werth \$2 00; do, feine Hemden zu 1 00, \$1 50; do, Hancock Hemden zu 75, werth \$1 25; do, Hemden zu 50, werth 75 Cent.
- Ein sehr schönes Assortiment von Dreß-Gütern, solche als Cravatten, Scharfe, Taschentücher, Halbinden, Krügen, Hüfen, Handschuhe, u. c., welche sehr wohlfeil verkauft werden.

**Auf Hand ein volles Assortiment** von Tuchen, Kasimirs, Westenzugenden, welche auf Bestellung nach der neuesten Mode verarbeitbar werden, auf die kürzeste Nachsicht und zu den rationabelsten Preisen.  
**Cloaks und Ueberzüge** werden zum Kostenpreise verkauft.  
 Zu Einem und Allen möchten wir sagen, ruft gefälligst bei uns an, und Ihr werdet Alles finden wie es dargestellt ist zu sein. Dies ist der Platz befragt zu werden.  
 James Jameson,  
 Kaufmanns-Schneider,  
 Reading, Februar 29. 4m.

**W. u. J. H. Keim und Co.,**  
 No. 38 Nord fünfte Straße.  
 Lenken die Aufmerksamkeit ihrer Freunde und des Publikums überhaupt, auf ihr splendid und neues Assortiment von Gütern für Haushaltungen, bestehend aus Messern und Gabeln, Eß- und Thee-Löffeln, Löffeln, Kesseln, Emailirten Kochern und Preserving-Kesseln, messingenen Kesseln, Bügelisen, Lichterhöden, Lichtschere, n, Wätern, Schaufeln und Zangen, Brats und Back-Pfannen, Sittler's, Kaffeemühlen, Scherren, Glöden, Spiegel, Brods, Wasch-, Reife- und Markt-Körben, Ceders-Waaren u. c. was alle zu den niedrigsten Preisen verkauft werden wird.  
 Reading, März 7. do.

**Leidende Leser!!!**  
 Doktor Kinkelin,  
 deutscher Arzt,  
 vertheilt fortwährend in seinem seit dem Jahre 1832 etablierten Medical Hause, Nordwestl. Ecke der 5ten und Union Straße zwischen der Spruce u. Pine, Philadelphia, ärztlichen Rath und Hilfe besonders hinsichtlich der Behandlung, vollkommenen Heilung und ärztlichen Anweisung aller Haut-Krankheiten und a c h e i m e n Heilung deren erfolgreicher Kur es der Dienste

ines erfahrenen Praktikanten bedarf.  
 Dr. Kinkelin, welcher in Deutschland eine regelmäßige medizinische Bildung genoss, jede Form dieser Krankheiten in den berühmtesten Venere-Spitälern Europa's behandelt hat, und seit 15 Jahren in dieser Stadt eine ausgedehnte Praxis erlangte, ist durch diese Vortheile in den Stand gesetzt, Personen beiderlei Geschlechtes eine sichere, gewisse, schnelle und bleibende Kur für die schlimmsten Fälle anzubieten, deren Verschlimmerung möge dann durch den Gebrauch von Merkur oder durch eine schlechte Behandlung von Seiten unerfahrener Hände herühren.  
 Personen, welche mit syphilitischen Uebeln oder an der Oberfläche ihres Körpers und ihrem Gesichte mit kupferfarbig aussehenden Blasen, oder mit Geschwüren, die im Saumen, Schlund und in der Nase oder auch anderswo ausbrechen, behaftet sind; oder die an dem Beinstraß, Knochengeschwülsten, Hartdrüsen-Entzündungen und Vereinerungen (welche Vereinerungen öfters nicht gehörig behandelt, daher meistens unvollkommen geheilt werden) und insbesondere

**Junge Leute,**  
 die an unbesonnenen und unheilbringenden Inaend-Gewohnheiten leiden, u. b. der Selbstbeschädigung sich ergehen, deren Folgen für Leib und Geist gleich verderblich sind, und wodurch, wenn nicht bei Zeiten dagegen gewirkt wird, tausende von sonst vielversprechenden jungen Männern in ein frühes Grab gestürzt werden, — und Alle, welche aus Uebrig oder Täuschung jede Hoffnung zu einer Kur aufgegeben haben, sind dringend ersucht, entweder persönlich oder schriftlich in portofreien Briefen an Doktor Kinkelin sich zu wenden.

**Kranken im Lande,**  
 welche die Symptome ihrer Beschwerden in portofreien Briefen genau angeben, kann ein Kästchen mit gehörigen, ihrer Krankheit angemessenen Medicinen, eiligst zugesandt werden.  
 Die Bedingungen sind billig und der Natur und Schwierigkeit des Falles gemäß. Besondere Zimmer zur Berathung sind vorhanden.  
 Die Office ist offen von 8 Uhr Morgens bis 9 Uhr des Abends. 26Dkt. -13.

**Leder! Leder!! Leder!!!**  
**Mr. S. Locher**  
 hat so eben erhalten von Newyorker Gerbern die schönsten Sorten von rothem Sohl-Leder, das jemals nach Reading gebracht worden. Der Stoß besteht aus  
 5000 Pfd vom besten rothen Sohlleder  
 3000 " in Baltimore gerabert Spanisch Harnsch, Jauns, Deitschens, Ober Kalb Fellen, Kips u. c., nebst einer Verschiedenheit von Bockfellen, Schaafellen, Hirschfellen, Schweinesfellen u. s. w.  
**Morocco's**  
 Bestehend aus Griefel-Morocco für Männer, ungedrehte Streits, Kid und französische Einfassungen für Frauen; rüchliche keimige, gelb, weiß und schwarzgegerbt, oder Schaaf Häuten mit der Welle.  
**Schuh-Ausstattungen und Schuhmacher-Werkzeuge,**  
 solche als Dräthe, Nägel, Nagel, Pags, Hämmer, Aelz, Messer, Stiefelbölder, keisten, Stiefel-Blöde, Krimp-Bretter, Schubs-Blöde, u. c. nebst jedem Artikel im Schuhmacher-Fache, was alle sehr wohlfeil verkauft wird an dem Baargeld-Stoß, Schild zum "Goldnen teisten," No. 28, der Post-Office gegenüber.  
 Frage für Locher's Leder-Stoß.  
 Reading, Januar 4. 1848. 6M.

**Englische und deutsche Vorschriften,**  
 gestochen von C. J. Egelmann, sind wieder erhalten und zum Verkauf in dieser Druckerei.  
**JOB PRINTING,**  
 neatly done at this office.

**Das Wohlfeilste in der Welt!**  
**Dampf-raffinierte Zucker-Candies,**  
 12 1/2 Cent das Pfund, im Großverkauf.  
 J. Richardson, No. 42 Marktstraße, Philadelphia, findet Vergnügen daran, das Publikum zu benachrichtigen, daß er noch immer fortfährt seine ganz vorzüglichen Dampf-raffinierten Candies um den geringen Preis von 12 1/2 Cent die 100 Pfund, zu verkaufen, und die Qualität wird von keiner andern übertroufen, die in den Vereinigten Staaten fabrizirt wird.  
 Er offerirt ebenfalls alle Arten Güter im Confectionir- und Obst-Fache, zu gleichlautend niederen Preisen, da schnelle Verkäufe und kleine Profite an der Tagesordnung sind.  
 Käufer an oder schickte eure Bestellungen, und Ihr werdet unfehlbar Befriedigung finden. — Vergesst nicht die Nummer 42 Marktstraße, Philadelphia.  
 J. J. Richardson,  
 Philadelphia, Februar 29. 4M.

**Keine Kur, keine Verzählung.**  
 Dr. Cullen's indianisch vegetabilisches Heilmittel  
 Versichert zu heilen oder das Geld wird zurückerstattet. Diese Medizin ist nach einem indianischen Recepte verfertigt, welches mit großen Kosten von einem derselben im fernem Westen erlangt wurde. Diejenigen welche mit den Indianern bekannt sind, wissen daß sie Benery heißen ohne die Kenntniß von Mercur, Balsam oder etwas der Art. Die Leidenden haben nun eine Gelegenheit abgelehrt zu werden, ohne die Gefahr von Mercur oder dem unangenehmen Gebrauch von Balsam. — Diese Medizin hat einen angenehmen Geschmack und läßt keinen riechenden Urthim zurück.  
 Zubereitet von Rowand und Walton, und im Großen und Kleinen zu verkaufen bei J. T. Rowand, Num. 376 Marktstraße Philadelphia. J. V. Lambert und England und W. Maken, Reading.  
 September 7. 1847. 13.

**Eine sichere Kur für die Peils.**  
 Dr. Cullen's indianisch vegetabilisches Peils Heilmittel ist ein einheimisches Präparat, welches seit vielen Jahren mit dem besten Erfolg gebraucht worden. Da sie eine innerliche Medizin ist so hat sie einen entschiedenen Vorzug über äußere Mittel, welche bloß zum Plagen aber nicht zum Heilen sind. Diese Medizin wirkt auf die kranken Theile, bewirkt gesunden Gebrauch und eine dauernde Kur, — welche wir versichern oder das Geld zurückgeben. Groß und Kleinverkauf bei  
 Rowand und Walton, Eigentümer, No. 376 Marktstraße Philadelphia, England und W. Maken, J. B. Lambert und Joseph L. Packer, Reading, Pa., J. S. C. Martin, Pottsville, Pa., J. B. Falls, Minersville, do., Wunder u. Braun, Schulzill Haven, do., Dr. Sellers Pottsville.  
 September 7. 1847. 13.

**Dr. C. W. Appleton's**  
 berühmtes Heilmittel für Taubheit.  
 Schmerzen und Uebeln in und aus den Ohren zu heilen und zu vertreiben, welche mit sammt allen deren unangenehmen krankhaften Anfällen von Taubheit verbunden sind, dient diese unschätzbare Medizin als das Recept einer durch lange und glaubhafte Experimente erprobtes Mittel gegen dieses große Uebel. Nachdem dieses Mittel von dem Unterschriftenden bei einer lang und vielfältigen eigenen Anwendung und Gebrauch während den letzten 8 Jahren in so vielen Fällen durch die merkwürdigste Erfolge als bewährt gefunden, so wird dasselbe nun dem Publikum empfohlen, zum Nutzen und Bequemlichkeit derjenigen, welche wegen zu weiter Entfernung oder sonstigen Ursachen die persönliche Behandlung des Eigentümers im vollsten Vertrauen von dessen Wirkung nicht haben, mögen fest überzeugt sein, daß diejenigen, welche die Gelegenheit haben, dies untrügliche Mittel anzuwenden, sich in ihrer Erwartung nicht täuschen werden; kurz es ist der kostbare Artikel welcher noch je dem Publikum für dieses Uebel empfohlen worden ist. Zu haben bei  
 Rowand und Walton, Eigentümer, No. 376 Marktstraße, Philadelphia, England und W. Maken, J. B. Lambert und Joseph L. Packer, Reading, Pa., J. S. C. Martin, Pottsville, Pa., J. B. Falls, Minersville, do., Wunder u. Braun, Schulzill Haven, do., Dr. Sellers Pottsville.  
 September 7. 1847. 13.

**Doktor Cullen's**  
 Indianisch vegetabilisches Specific, für weibliche Leiden. — Dies ist eine der allerwerthvollsten Medicinen, die jemals dem Publikum angeboten worden. Bei Krankheit für welche Hooker's Piles empfohlen sind, ist diese Medizin in jeder Hinsicht übertroufen in der schnellen Wiederherstellung des Systems zum gesunden Zustande. Tausende von Flaschen sind in wenigen Monaten verkauft, und man hat noch nicht von einem Fehlschlagen gehört. Laßt den Versuch gemacht werden und das Specific wird einen Raum finden in der Heim Praxis jeder Familie. Es ist durchaus unschädlich und mag zu einziger Zeit genommen werden.  
 Rowand und Walton, Eigentümer, No. 376 Marktstraße Philadelphia, England und W. Maken, J. B. Lambert und Joseph L. Packer, Reading, Pa., J. S. C. Martin, Pottsville, Pa., J. B. Falls, Minersville, do., Wunder u. Braun, Schulzill Haven, do., Dr. Sellers, Pottsville.

**Werth der Banknoten.**  
 Alle diejenigen Banken, welche mit einem (\*) Stern bezeichnen sind, haben entweder falsche oder umgeänderte Noten von verschiedenen Benennungen im Umlauf.  
 Alle mit einem (+) Kreuz bezeichneten Banken waren früher öffentliche Depositen-Banken. Es ist nicht rath am Noten zu nehmen von Banken die in dieser Liste nicht benannt sind. Sie sind entweder gebrochen oder ihre Noten sind ungangbar.

**Banken in Philadelphia.**

Namen.	Disconto in Philadelphia
Bank von North America*	pa
Northern Liberties*	pa
Pennsylvania*	pa
Penn Fauschship*	pa
der Ver. Staat.	13
Commercial Bank,* von Pennsylvania	pa
Farmers u. Mechanics Bank	pa
Girard ditto	pa
Kensington do.	pa
Bank of Commerce,†	pa
Manuf. u. Mechanics	pa
Mechanics Bank in Phil'a,	pa
Philadelphia Bank*	pa
Southward ditto	pa
Schuylkill Bank,	pa
Western Bank	pa

**Banken im Innern des Landes.**

Chambersburg zu Chambersburg	pa
Gettysburg* zu Gettysburg,	pa
Pittsburg, zu Pittsburg,	pa
Susquehanna Co. Montrose,	pa
Chester County zu Westchester,	pa
Delaware County* zu Chester,	pa
Germania zu Germania,	pa
Lewisiana zu Lewisiana,	pa
Middleton zu Middleton,	pa
Montgomery Co.* zu Norristown,	pa
Northumberland zu Northumberland,	pa
Columbia Brücken-Gesellschaft, Columbia	pa
Carlisle ditto* zu Carlisle,	pa
Dorchester ditto zu Doylestown,	pa
Exchange ditto zu Pittsburg,	pa
Certificates	
Exchange Zweig zu Helidansburg,	pa
Eric ditto zu Eric,	pa
Farmers u. Traders zu Waynesburg,	pa
do zahlbar in current Fonds	13
Franklin ditto zu Washington,	pa
Farmers Bank v. Bucks City z. Bristol,	pa
Farmers ditto von Lancaster* zu Lancaster	pa
Farmers ditto, von Reading* zu Reading	pa
Farmers Bank von Schuylkill County	pa
Harrisburg ditto zu Harrisburg,	pa
Honesdale Bank zu Honesdale,	pa
Lancaster do. zu Lancaster,	pa
Lancaster County Bank, zu Lancaster	pa
Lebanon do. zu Lebanon,	pa
Merchants u. Manuf. Bank Pittsburg,	pa
Monongahela ditto von Braunsville,	pa
Miners Bank von Pottsville,	pa
Officer der Bank von Penns. Harrisb.	pa
Office do do Lancaster	pa
Office do do Reading	pa
Office do do Easton	pa
Taylorville Delaware Brücken Co. u	pa
West Branch Bank, Williamsport,	pa
Wyoming Bank zu Wilkesbarre,	pa
York ditto* zu York,	pa

**New Jersey,**  
 Belvidere Bank\* zu Belvidere,  
 Burlington Co. Bank, Medford,  
 Commercial Bank\* Perth Amboy  
 Cumberland Bank\* Bridgeton,  
 Farmers Bank\* Mount Holly  
 Farmers u. Mechanics Bank, Mahwan  
 Farmers u. Mechanics do Middletown  
 Morris Co. Bank\* Morristown  
 Mechanics Bank, Burlington  
 Mechanics do Newark  
 Mechanics u. Manufacturers do Trenton  
 Newark Bank Inf. Co\* Newark  
 Orange Bank\*, Orange  
 Peoples Bank, Waterford  
 Princeton Bank\*, Princeton  
 Salem Banking Co\*, Salem  
 State Bank\*, Newark  
 State Bank\* Elizabethtown  
 State Bank\* Camden  
 State Bank of Morris\* Morristown  
 State Bank\* New Brunswick  
 Suffer Bank\* Newton  
 Trenton Banking Co\* Trenton  
 Union Bank\* Dover  
 New Hope Del Br. Co\* Lambertville  
 Delaware.

**Deutscher Rauchtoback.**  
 Wenn mein Pfeifchen dampft und glüht,  
 Und der Rauch von Blättern  
 Saugt mir um die Nase zieht,  
 O! dann tausch ich nicht mit Göttern u. c. etc.  
 Ein frischer Vorrath von „Deutschem Rauchtoback,“ bestehend aus leichtem Rauchtoback, No. 1, 2 und 3, leichtem Kanaster, Gesundheits-Kanaster, Porobello, Porobrico, Washington und Bremer Varietas, in Paqueten von 1 Pfund, ist so eben von New York erhalten und zum Verkauf im Stoß über der Druckerei des „Verobackers.“ Preis 5 bis 15 Cent das Paquet.  
 Unsere deutschen Rauchtoback, sowie die Liebhaber vom gutem Rauchtoback überhaupt, werden volle Befriedigung finden weil sie diesen Tabak versuchen. Alle die ihn probirt haben versichern uns daß es der beste Stoff ist die Zeit damit zu verbringen und einmal recht heimlichlich zu fühlen.  
 Reading, den 2. November.